SPD-Ratsfraktion
FDP-Ratsfraktion

Zu Punkt der Tagesordnung

Interfraktioneller Antrag			**0344/2007** **öffentlich** **27.03.2007**
	Datum	**Gremium**	**Antragsteller/in**
Ö	26.04.2007	Ratsversammlung	Ratsfrau Gesa Langfeldt, Ratsherr Wolf-Dietmar Brandtner
Betreff: Einrichtung einer Babyklappe in Kiel			

Antrag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, mit einer geeigneten Institution Verhandlungen aufzunehmen, um noch in diesem Jahr in Kiel eine Babyklappe zu installieren.

Dem Sozial- und Jugendhilfeausschuss ist regelmäßig ein Zwischenbericht zu geben.

Begründung:

Angesichts der nach wie vor hohen Anzahl (offiziell 40 bis 50 jährlich – Dunkelziffer bis zu 1000 deutschlandweit) an Kindesaussetzungen, bei denen nur die Hälfte der Kinder überlebt, ist es erforderlich, in extreme Not geratenen Frauen ein Hilfsangebot zu unterbreiten. Diese Frauen befinden sich in einer unerträglichen Konfliktsituation, in der sie keine Möglichkeit sehen, das Kind zu versorgen und aufzuziehen. Meist ist schon die Schwangerschaft geheimgehalten oder ausgeblendet worden.

Eine Babyklappe als Anlaufstelle mit äußerst niedriger Schwelle könnte sie vor schlimmeren Entscheidungen bewahren. Es wäre ein Angebot zur Krisenintervention, um möglichst vielen Müttern und Kindern (Über-) Lebenschancen zu bieten.

Die Erfahrungen aus vielen deutschen Städten mit dieser Einrichtung sprechen für sich.

Eine weitere Begründung erfolgt gegebenenfalls mündlich.

gez. Gesa Langfeldt f.d.R.
SPD-Ratsfraktion

gez. Wolf-Dietmar Brandtner f.d.R.
FDP-Ratsfraktion